

MARKTGEMEINDE KASTELRUTH

Autonome Provinz Bozen – Südtirol



COMUNE DI CASTELROTTO

Provincia Autonoma di Bolzano – Alto Adige

Beschlussniederschrift
des Gemeindeausschusses

Nr. 259
vom 27.05.2026

GEGENSTAND

Erweiterung der Abwasser-Pumpstation Sanon auf der Seiser Alm - Beauftragung des Baugeologie Büro Dr. Hermann Nicolussi mit der Erstellung eines hydrogeologischen Gutachtens (CUP B78B26000090004 / CIG BB-D594AE12)

Programm 01.05. Vermögensverwaltung - Öffentliche Arbeiten

Nach Erfüllung der im geltenden Regionalgesetz über die Gemeindeordnung festgesetzten Formvorschriften wurden für heute 08:15 Uhr die Mitglieder des Gemeindeausschusses im Sitzungsraum des Rathauses einberufen.

Verbale di deliberazione
della Giunta Comunale

N. 259
del 27.05.2026

OGGETTO

Ampliamento della stazione di sollevamento acque reflue Sanon sull'Alpe di Siusi - Incarico dello studio di geologia dott. Hermann Nicolussi con l'elaborazione di un parere idrogeologico (CUP B78B26000090004 / CIG BBD594AE12)

Programma 01.05. Gestione patrimoniale - Lavori pubblici

Previo esaurimento delle formalità prescritte dalla vigente Legge Regionale sull'Ordinamento dei Comuni, vennero convocati per oggi ore 08:15 nella sala di seduta del municipio i membri della Giunta Comunale.

Anwesende – Presenti		Abwesend – Assente		
		Entschuldigt Giustificato	Unentschuldigt Ingiustificato	Fernzugang modalità remota
Pallanch Cristina	Bürgermeisterin/Sindaca			
Hofer Adolf	Gemeindereferent/assessore			
Alfarei Walter	Gemeindereferent/assessore			
Heufler Sarah	Gemeindereferentin/Assessore			
Rabensteiner Stefan	Gemeindereferent/assessore			
Gasslitter Martin	Gemeindereferent/assessore			

Mit Teilnahme der Generalsekretärin

Con partecipazione della Segretaria generale

Oberhuber Evi

und nach Feststellung der Beschlussfähigkeit,
übernimmt Frau

e riconosciuto legale il numero degli intervenuti,
la signora

Pallanch Cristina

in ihrer Eigenschaft als Bürgermeisterin den Vorsitz und erklärt die Sitzung für eröffnet. Der Gemeindeausschuss behandelt obengenannten Gegenstand.

nella sua qualità di Sindaca assume la presidenza e dichiara aperta la seduta. La Giunta Comunale tratta l'oggetto su indicato.

Erweiterung der Abwasser-Pumpstation Sanon auf der Seiser Alm - Beauftragung des Baugeologie Büro Dr. Hermann Nicolussi mit der Erstellung eines hydrogeologischen Gutachtens (CUP B78B26000090004 / CIG BB-D594AE12)

Programm 01.05. Vermögensverwaltung - Öffentliche Arbeiten

Vorausgeschickt

- dass die Gemeinde Kastelruth für die Gewährleistung einer geregelten Entsorgung der Abwässer verantwortlich ist;
- dass mit eigenem Beschluss Nr. 380 vom 10.09.2025 die Kauer Seehauser GmbH mit technischen Leistungen für die Erweiterung der Abwasser-Pumpstation Sanon auf der Seiser Alm beauftragt worden ist;
- dass die Verwirklichung des Vorhabens im öffentlichen Interesse geschieht und zu den Obliegenheiten dieser Gemeindeverwaltung zählt;

festgestellt,

- dass das genannte Projekt von der Gemeindekommission für Raum und Landschaft überprüft und zum selben am 11.03.2026 ein zustimmendes Gutachten abgegeben worden ist;
- dass vom Landesamt für Umweltprüfungen ein hydrogeologisches Gutachten angefordert worden ist (Schreiben vom 24.04.2026);

festgestellt,

- dass die Notwendigkeit besteht, einen Techniker mit der Erstellung eines hydrogeologischen Gutachtens zu beauftragen;
- dass die Gemeindeverwaltung nicht über genügend technisches Personal und Ressourcen verfügt, und deshalb nicht in der Lage ist, diese Leistungen für das auszuführende Bauvorhaben selbstständig und zeitgerecht zu erbringen;
- dass gemäß Art. 21/ter des L.G. vom 29.01.2002, Nr. 1, die Gemeinden verpflichtet sind, nur auf die Rahmenvereinbarungen zurückzugreifen, die von der Agentur für die Verfahren und die Aufsicht im Bereich öffentliche Bau-, Dienstleistungs- und Lieferaufträge (AOV) der Autonomen Provinz Bozen in ihrer Eigenschaft als Stelle für Sammelbeschaffungen, abgeschlossen werden;
- dass für die Vergabe von Liefer-, Dienstleistungs- und Instandhaltungsaufträgen unter dem EU-Schwellenwert die öffentlichen Auftraggeber alternativ zum Beitritt zu den von der AOV abgeschlossenen Rahmenvereinbarungen und unter Einhaltung der entsprechenden Preis- und Qualitätsparameter als Höchstgrenzen, ausschließlich auf den elektronischen Markt des Landes Südtirol oder auf das telematische System (e-Procurement) des Landes zugreifen, wenn es keine Ausschreibungen für die Zulassung gibt;
- dass zum derzeitigen Zeitpunkt keine Rahmen-

Ampliamento della stazione di sollevamento acque reflue Sanon sull'Alpe di Siusi - Incarico dello studio di geologia dott. Hermann Nicolussi con l'elaborazione di un parere idrogeologico (CUP B78B26000090004 / CIG BBD594AE12)

Programma 01.05. Gestione patrimoniale - Lavori pubblici

Premesso

- che il Comune di Castelrotto è responsabile per garantire uno smaltimento regolamentato delle acque reflue;
- che con propria delibera n. 380 del 10/09/2025, è stata incaricata la Kauer Seehauser srl con prestazioni tecniche per l'ampliamento della stazione di sollevamento acque reflue Sanon sull'Alpe di Siusi;
- che la realizzazione dell'opera è di interesse pubblico e fa parte delle mansioni di questa amministrazione comunale;

constatato

- che il progetto nominato è stato esaminato dalla Commissione comunale per il territorio e paesaggio e per lo stesso è stato dato un parere positivo in data 11/03/2026;
- che l'ufficio provinciale valutazioni ambientali ha chiesto un parere idrogeologico (lettera del 24/04/2026);

constatato

- che esiste la necessità di incaricare un tecnico con l'elaborazione di un parere idrogeologico;
- che il Comune non dispone di personale tecnico e risorse sufficienti e che pertanto non è nelle condizioni di eseguire in modo autonomo ed entro i tempi richiesti le prestazioni per l'opera da realizzare;
- che ai sensi dell'art. 21/ter della L.P. 29.01.2002, n. 1, i Comuni sono obbligati a ricorrere solo alle convenzioni-quadro stipulate dal soggetto aggregatore provinciale Agenzia per i procedimenti e la vigilanza in materia di contratti pubblici di lavori, servizi e forniture (ACP) della Provincia Autonoma di Bolzano;
- che per gli affidamenti di forniture, servizi e manutenzioni di importo inferiore alla soglia di rilevanza comunitaria, le amministrazioni pubbliche, in alternativa all'adesione alle convenzioni-quadro stipulate dall'ACP e sempre nel rispetto dei relativi parametri di prezzo-qualità come limiti massimi, ricorrono in via esclusiva al mercato elettronico provinciale ovvero, nel caso di assenza di bandi di abilitazione, al sistema telematico provinciale (e-procurement);
- che al momento per la presente prestazione di

vereinbarungen der Agentur für die Verfahren und die Aufsicht im Bereich öffentliche Bau-, Dienstleistungs- und Lieferaufträge (AOV) der Autonomen Provinz Bozen für die gegenständliche Dienstleistung bestehen und die Ausschreibung deshalb über das telematische System der Landesagentur ISOV (Informationssystem der öffentlichen Verträge) der Autonomen Provinz Bozen-Südtirol erfolgt;

- dass bei Vergaben von Dienstleistungen und Lieferungen, einschließlich der Ingenieur-, Architekten- und Planungsleistungen unter Euro 140.000,00 gemäß Art. 50, Abs. 1, Buchstabe b) des G.v.D. vom 31. März 2023, Nr. 36 und Art. 26, Abs. 1, Buchstaben b) des L.G. vom 17. Dezember 2015, Nr. 16 mittels Direktvergabe, auch ohne Konsultation von mehreren Wirtschaftsteilnehmern, vorgegangen werden kann;

- dass gemäß Anwendungsrichtlinie Nr. 10, genehmigt mit Beschluss der Landesregierung Nr. 665 vom 08.08.2023, das Nichtvorliegen eines grenzüberschreitenden Interesses bei Vergaben mit einem geschätzten Wert unter Euro 140.000,00 für Lieferungen und Dienstleistungen und bis zu Euro 500.000,00 für Bauarbeiten angenommen werden kann, da vom EPV im konkreten Fall nicht anders beurteilt;

- dass eine Marktforschung durchgeführt wurde, um einen Techniker zu finden, welcher die notwendigen Leistungen durchführen könnte;

- dass der zuständige Referent zu diesem Zweck, um die Angemessenheit des Preises zu erheben, nach Durchführung einer Markterhebung, vom qualifizierten Techniker Dr. Hermann Nicolussi, der über geeignete Referenzen verfügt und das Vertrauen der Gemeindeverwaltung besitzt um diese Leistungen zufriedenstellend zu erbringen und mit den Begebenheiten vor Ort vertraut ist, ein entsprechendes Angebot angefordert hat;

- dass der Art. 49 (Rotationsgrundsatz der Vergaben) des G.v.D. vom 31. März 2023, Nr. 36 beachtet wurde;

- dass die gesetzlichen Bestimmungen und Sicherungsmaßnahmen der Gemeinde Kastelruth zur Korruptionsprävention, genehmigt mit Gemeindevorstandbeschluss Nr. 124 vom 26.03.2025, in Verbindung mit den entsprechenden geltenden gesetzlichen Bestimmungen auf Landes- und Staatsebene beachtet wurden;

- dass der Zuschlag gemäß Art. 33 des L.G. Nr. 16/2015 i.g.F. nach dem Kriterium des wirtschaftlich günstigsten Angebotes nur nach Preis erfolgt, da mit dem eingeladenen Wirtschaftsteilnehmer bereits positive Erfahrungen gemacht wurden und demzufolge die Qualität der Ausführung der Leistung gesichert ist;

festgestellt,

- dass der eingeladene Techniker ein Angebot eingereicht hat;

nach Einsichtnahme

- in das vorgelegte, günstigste Angebot von Dr. Hermann Nicolussi aus Seis mit einem

servizi non esistono convenzioni-quadro stipulate dall'Agencia per i procedimenti e la vigilanza in materia di contratti pubblici di lavori, servizi e forniture (ACP) della Provincia Autonoma di Bolzano, e che per questo motivo l'appalto viene svolto tramite il sistema telematico dell'agenzia provinciale SICP (sistema informativo contratti pubblici) della Provincia Autonoma di Bolzano-Alto Adige;

- che per gli affidamenti di servizi e forniture, ivi compresi i servizi di ingegneria e architettura e l'attività di progettazione, di importo inferiore a Euro 140.000,00 l'art. 50 comma 1 lett. b) del D.lgs. del 31.03.2023, n. 36 e l'art. 26, co. 1, lettere b) della legge provinciale del 17 dicembre 2015, n. 16, consente alle stazioni appaltanti di procedere mediante affidamento diretto, anche senza consultazione di più operatori economici;

- che secondo la linea guida nr. 10, approvata con delibera di Giunta Provinciale nr. 665 del 08.08.2023, l'assenza di un interesse transfrontaliero certo può essere presunta in presenza di appalti di importo stimato inferiore a Euro 140.000,00 per forniture e servizi e fino a Euro 500.000,00 per lavori, in quanto non diversamente valutato dal RUP nel caso specifico;

- che è stata effettuata un'indagine di mercato per trovare un tecnico che possa svolgere i servizi necessari;

- che a questo scopo, per poter rilevare la congruità del prezzo, dal tecnico qualificato dott. Hermann Nicolussi, il quale dispone delle referenze adatte, che conosce la situazione del posto e ha la fiducia dell'amministrazione comunale per svolgere queste prestazioni in modo soddisfacente, dopo un sondaggio del mercato, è stata richiesta un'offerta relativa dal referente competente;

- che l'art. 49 (principio di rotazione degli affidamenti) del D.lgs. Del 31.03.2023, n. 36 è stato rispettato;

- che le disposizioni di legge e le misure di sicurezza del comune di Castelrotto per la prevenzione della corruzione, approvati con delibera della giunta comunale n. 124 del 26/03/2025 in collegamento con le rispettive disposizioni provinciali e statali in vigore sono stati rispettati;

- che l'aggiudicazione avverrà con il criterio dell'offerta economicamente più vantaggiosa solo prezzo ai sensi dell'art. 33 della L.P. n. 16/2015 e ss.mm.ii. in considerazione del fatto che con il tecnico invitato si ha già avuto esperienze positive e quindi la qualità dell'esecuzione del servizio è assicurata;

constatato

- che il tecnico invitato ha presentato offerta;

vista

- l'offerta più vantaggiosa, presentata dal dott. Hermann Nicolussi di Siusi per le prestazioni

Gesamtbetrag von Euro 1.125,50 zuzüglich 4% Pflichtbeitrag Pensionskasse und 22% Mehrwertsteuer;

festgehalten,

- dass das Angebot vom zuständigen Referenten kontrolliert und für in Ordnung befunden wurde und in Bezug auf den Vertragsgegenstand als angemessen, zweckmäßig und geeignet erachtet worden ist;
- dass der EVP die Angemessenheit des Preises und des Angebotes überprüft und bestätigt hat und somit die gegenständliche Auftragserteilung an den genannten Wirtschaftsteilnehmer als zweckmäßig erachtet wird;
- dass der zuständige Sachbearbeiter die ordnungsgemäße Beitragslage des Auftragnehmers durch Einholen der entsprechenden Sammelbescheinigung DURC, gültig vom 27.01.2026 bis 27.05.2026 überprüft hat;
- dass über das Online-Portal ISOV das Angebot von Dr. Hermann Nicolussi eingeholt wurde;

nach Einsichtnahme

- in das von Dr. Hermann Nicolussi vorgelegte Angebot, eingegangen über das Online-Portal ISOV der Autonomen Provinz Bozen-Südtirol;

festgestellt

- dass das Angebot kontrolliert und für angemessen befunden wurde und als günstig erachtet worden ist;
- **nach Anhören** der Ausführungen der Bürgermeisterin in ihrer Funktion als Berichterstatterin, welche die Notwendigkeit unterstreicht, die Beauftragung der oben genannten Leistungen zu genehmigen;

nach einer kurzen Diskussion und nach allgemeinem Dafürhalten der Ausschussmitglieder, Dr. Hermann Nicolussi mit den oben genannten Leistungen zu beauftragen, nachdem dieser die nötigen Voraussetzungen und Erfahrungen zur ordnungsgemäßen Ausführung des Auftrages besitzt und das Angebot, auch aufgrund der angebotenen Reduzierung, als angemessen und günstig erachtet wird;

- in der Erachtung, dass das Angebot somit angenommen werden kann;

nach Einsichtnahme

- in das eingegangene Angebot;
- in das GvD 36/2023 i.g.F.;
- in das L.G. vom 17.12.2015, Nr. 16 i.g.F.;
- in den Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino – Südtirol – R.G. vom 3. Mai 2018, Nr. 2;
- in die Satzung dieser Gemeinde;
- in die Gemeindeverordnung über das Rechnungswesen;
- in den Haushaltsvoranschlag;

predette con un importo complessivo di Euro 1.125,50 più il 4% di CNPAIA ed il 22% di IVA;

dato atto

- che l'offerta è stata controllata dal referente competente ed è stata ritenuta congrua, conveniente ed idonea in relazione all'oggetto del contratto;
- che il RUP ha verificato e confermato l'adeguatezza e la congruità dei prezzi e quindi il conferimento dell'incarico in oggetto al suindicato operatore economico risulta opportuno;
- che l'incaricato addetto ha verificato la regolarità contributiva dell'appaltatore tramite la richiesta del adeguato certificato cumulativo DURC, valido dal 27/01/2026 fino al 27/05/2026;
- che presso il portale informatico SICP è stata richiesta l'offerta dal dott. Hermann Nicolussi;

visto

- l'offerta presentata dal dott. Hermann Nicolussi tramite il portale informatico SICP della Provincia Autonoma di Bolzano-Alto Adige;

constatato

- che l'offerta è stata controllata ed è stata ritenuta congrua e vantaggiosa;
- **sentite** le esposizioni della Sindaca nella sua funzione di relatrice, la quale sottolinea la necessità di approvare l'incarico delle prestazioni sunnominate;

dopo una breve discussione e sentito il parere favorevole dei membri della giunta comunale, di incaricare il dott. Hermann Nicolussi con le prestazioni succitate, in quanto ha i requisiti necessari e l'esperienza per una regolare esecuzione di questo incarico e l'offerta viene considerata congrua e conveniente, anche a causa della riduzione offerta;

- ritenuto che l'offerta quindi può essere accettata;

visto

- l'offerta presentata;
- il D.Lgs. n. 36/2023 s.m.i.;
- la L.P. del 17.12.2015, n. 16 s.m.i.;
- il codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino – Alto Adige – L.R. del 3 maggio 2018 n° 2;
- lo statuto di questo Comune;
- il regolamento comunale di contabilità;
- il bilancio di previsione;

- in das vorliegende Gutachten
tfU+RWcmub4cEgEB9XIP1gG+80Ei7YxmRmmv1
DSFYo= vom 22.05.2026 hinsichtlich der technisch-
administrativen Ordnungsmäßigkeit;

- in das vorliegende Gutachten
t1mdgY0qr4JTdnM5nzk3vikakGZzksBRILE2KT+Zy
PA= vom 26.05.2026 hinsichtlich der
buchhalterischen Ordnungsmäßigkeit;

dies vorausgeschickt,

beschließt
der Gemeindeausschuss

mit Stimmeneinhelligkeit ausgedrückt durch Hand-
erheben:

1. den Geologen Dr. Hermann Nicolussi (Baugeologie Büro) aus Seis, aus den in den Prämissen genannten Gründen, mit der Erstellung eines hydrogeologischen Gutachtens zur Erweiterung der Abwasser-Pumpstation Sanon auf der Seiser Alm, zu einem Honorar von Euro 1.125,00 zuzüglich 4% Fürsorgebeitrag Euro 45,00 und 22% Mehrwertsteuer Euro 257,40 insgesamt Euro 1.427,40, gemäß Angebot vom 18.05.2026, zu beauftragen;
2. die Ausgabe von Euro 1.427,40 auf dem Kapitel 09042.02.030500 des laufenden Haushaltes zu verpflichten, wo genügend Verfügbarkeit besteht;
3. den zuständigen Sachbearbeiter zu ermächtigen, den definitiven Zuschlag über das Online-Portal ISOV der Autonomen Provinz Bozen-Südtirol durchzuführen;
4. die Bürgermeisterin pro tempore mit allen Folgemaßnahmen des gegenständlichen Beschlusses zu ermächtigen;
5. darauf hinzuweisen, dass gegen die vorliegende Verwaltungsmaßnahme jeder Bürger innerhalb der zehntägigen Veröffentlichungsfrist derselben im Sinne des Artikels 183, Absatz 5 des Kodexes der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit Regionalgesetz vom 3. Mai 2018, Nr. 2 Einspruch beim Gemeindeausschuss einlegen kann. Ferner kann jeder Interessierte innerhalb von 60 Tagen ab dem Tage, an welchem die Frist für die Veröffentlichung dieses Beschlusses abgelaufen ist, gemäß Art. 41, Absatz 2, G.v.D. 104/2010 bei der Autonomen Sektion Bozen des Regionalen Verwaltungsgerichtshofes Rekurs einreichen.

Betrifft die Verwaltungsmaßnahme die Vergabe von öffentlichen Bauleistungen, Dienstleistungen und Lieferungen, ist die Rekursfrist gemäß Art. 120, Abs. 5, G.v.D. 104/2010 auf 30 Tage ab Kenntnisnahme reduziert.

- il presente parere
tfU+RWcmub4cEgEB9XIP1gG+80Ei7YxmRmmv1
DSFYo= del 22.05.2026 in ordine alla regolarità
tecnico-amministrativa;

- il presente parere
t1mdgY0qr4JTdnM5nzk3vikakGZzksBRILE2KT+Zy
PA= del 26.05.2026 in ordine alla regolarità
contabile;

ciò premesso,

la giunta comunale
delibera

ad unanimità di voti espressi per alzata di mano:

1. di incaricare il geologo dott. Hermann Nicolussi (studio di geologia) di Siusi, per i motivi citati in premessa, con l'elaborazione di un parere idrogeologico per l'ampliamento della stazione di sollevamento acque reflue Sanon sull'Alpe di Siusi, per un onorario di Euro 1.125,00 più il 4% C.N.P.A.I.A., Euro 45,00 ed il 22% di IVA, Euro 257,40, in totale Euro 1.427,40, giusta offerta del 18/05/2026;
2. di impegnare la spesa di Euro 1.427,40 sul capitolo 09042.02.030500 del corrente bilancio, dove esiste la necessaria disponibilità;
3. di autorizzare l'incaricato addetto ad effettuare l'aggiudicazione definitiva presso il portale informatico SICP della Provincia Autonoma di Bolzano-Alto Adige;
4. di autorizzare la Sindaca pro tempore ad emanare tutti gli atti occorrenti per l'esecuzione della presente deliberazione;
5. di dare atto che contro il presente provvedimento ogni cittadino può presentare opposizione alla Giunta comunale entro i dieci giorni di pubblicazione dello stesso ai sensi dell'articolo 183, comma 5 del codice degli enti locali della Regione Autonoma Trentino-Alto Adige, approvato con Legge regionale 3 maggio 2018, n. 2. Inoltre ogni interessato può presentare ricorso ai sensi dell'art. 41, comma 2, del D.Lgs 104/2010 alla sezione Autonoma di Bolzano del Tribunale Amministrativo Regionale entro 60 giorni dal giorno in cui sia scaduto il termine della pubblicazione del presente provvedimento.

Se il provvedimento riguarda procedure di affidamento relativi a pubblici lavori, servizi e forniture il termine di ricorso è ridotto ai sensi dell'art. 120, comma 5, D.Lgs 104/2010 a 30 giorni dalla conoscenza dell'atto.

Verfasst, gelesen und digital signiert:

Die Bürgermeisterin
La Sindaca
Pallanch Cristina

Redatto, letto e firmato in forma digitale:

Die Generalsekretärin
La Segretaria generale
Oberhuber Evi